

Spende fürs Kita-Gelände: „Wie Lottosechser mit Zusatzzahl“

Die Kindertagesstätte des Soziokulturellen Zentrums in Delitzsch bekommt 100 000 Euro vom Wellpappenhersteller Smurfit Kappa. Die Umgestaltung des Areals hat bereits begonnen.

Von Steffen Brost

Delitzsch. „Wir hätten niemals das Geld und die Zeit gehabt, das Projekt so schnell umzusetzen, wie es jetzt geschehen ist“, sagt Sven Kasubek. Entsprechend groß war die Freude im Soziokulturellen Zentrum Delitzsch (SKZ), als die Nachricht kam, dass der Wellpappenhersteller Smurfit Kappa der Einrichtung eine riesige Summe spendet. „Das ist wie ein Sechser im Lotto mit der richtigen Zusatzzahl“, sagt Kasubek. Mit der Spende in Höhe von 100 000 Euro soll das Außengelände der SKZ-Kindertagesstätte am Ko-sebruchweg auf Vordermann gebracht werden. Der Anfang ist bereits gemacht.

„Das Smurfit Kappa Social Event ist eine Initiative für ehrenamtliches Engagement, bei dem Smurfit Kappa Kolleginnen und Kollegen zusammenkommen, um lokale Vereine zu unterstützen und mit ihnen Bauprojekte umzusetzen. Das Social Event hat eine langjährige Tradi-

tion und wird seit vielen Jahren vom aktuellen Trainee-Jahrgang von Smurfit Kappa organisiert“, erklärt Geschäftsführer Boris Maschmann.

In den vergangenen Jahren habe das Unternehmen bereits verschiedene Institutionen wie Förderschulen, Kinder- und Jugendwohngruppen und andere soziale Einrichtungen mit Aktionen unterstützt.

Mitarbeiter des Delitzscher Werkes gab den Anstoß

Die Idee für das Kindergartenprojekt sei von einem Mitarbeiter des Delitzscher Werkes gekommen, dessen Kind die Einrichtung besucht. „Der hat uns erzählt, dass es dort dringenden Bedarf gibt, einmal das Außengelände auf Vordermann zu bringen. Also haben wir uns als Werk beworben. Erfreulicherweise haben wir auch noch den Zuschlag bekommen. Immerhin stellt unser Unternehmen jedes Jahr drei bis fünf Millionen Euro für derartige Projekte in der ganzen Welt bereit“, erklärt der Delitzscher Werkleiter

„
Wir durften
im Vorfeld
Wünsche
äußern, wie
wir uns die
Umgestaltung
vorstellen.“

Sven Kasubek,
Soziokulturelles
Zentrum Delitzsch

Björn Böß auf die Frage, warum das Soziokulturelle Zentrum Delitzsch eine so hohe Summe erhält.

Arbeitseinsatz mit über 60 Helfern

In der letzten Maiwoche krepelten nun 57 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Smurfit Kappa sowie weitere Akteure des SKZ die Ärmel hoch und begannen, das Areal in ein schickes Spielgelände für die Vorschulkinder zu verwandeln. „Wir durften im Vorfeld Wünsche äußern, wie wir uns die Umgestaltung vorstellen“, sagt Sven Kasubek. „Da haben dann auch die Kinder mit überlegt, welche Spielgeräte es geben soll.“

Bei Boris Maschmann und Björn Böß stießen die Vorschläge auf offene Ohren. „Wir machen alles neu. Und so kommen nicht nur neue Spielgeräte wie Wippen, Klettergerüste und Schaukeln auf die rund 3000 Quadratmeter große Fläche, sondern auch neue Sitzgruppen, eine überdachte Bühne, Hochbeete

mit Erdbeerpflanzen sowie eine Überarbeitung des Sandkastens und der Grünflächen und einiges andere mehr. Unterstützung beim Umbau bekommen wir dabei von unseren Trainees und Hochschulabsolventen aus unserem Unternehmen, die das Projekt mit begleiten und so erfahren, dass es ganz viele Engagierte im sozialen Bereich gibt“, erzählt Geschäftsführer Maschmann.

Smurfit Kappa ist mit 48 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einer der weltweit führenden Produzenten papierbasierter Verpackungen. Das Unternehmen ist in 36 Ländern Europas, Amerikas und Afrikas aktiv und erzielte im vergangenen Jahr einen Umsatz von 11,3 Milliarden Euro.

Allein in Deutschland, Österreich und der Schweiz entwickelt, produziert und bedruckt das Unternehmen mit mehr als 4800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in über 30 Werken Verpackungen jeder Form und Größe.

Neue Hoffnung für die Ortsumgehung Wellaune

Bürgerinitiative hakt beim Landesamt nach: Vorbereitende Maßnahmen noch in diesem Jahr. Straßenbau soll 2025 beginnen.